

Gemeindebrief

Evangelisch - methodistische Erlöserkirche Bremen

Willkommen (Seite 6)

Vorschau (Seite 3)

Kinderseite (Seite 9)

Gottesdienste & mehr (Seite 11)

*Brannte nicht unser Herz,
da er mit uns redete?*

Lk 24,32

Andacht

Liebe Leserinnen und Leser der Region
Weser und umzu!

Erinnern Sie sich noch an die Jahreslosung
2025 aus 1. Thessalonicher 5,21

„Prüft alles und behaltet das Gute“?

Viele von Ihnen haben sie bestimmt zu
Jahresbeginn schon einmal gehört. Aber die
Jahreslosung will uns das ganze Jahr hindurch
und am besten noch darüber hinaus
inspirieren. Eine Checkliste für meine
Lebensaufgabe als Prüfer/in könnte dabei
behilflich sein:

1. Wann musste ich das letzte Mal in einer
wichtigen Sache überlegen, wie es
weitergeht?
2. Wer prüft bei mir: Bauch oder Kopf oder
Seele?
3. Was macht mich am Ende zufrieden mit
meinen Entscheidungen? Was nicht?
4. Falls ich schon einmal eine Wohnung
oder einen Haushalt auflösen musste: Was
fiel mir daran leicht?
5. Hänge ich eher an Menschen, an Dingen,
an Erinnerungen oder der Zukunft?
6. Was habe ich aus meiner Kindheit
mitgenommen in mein heutiges Leben?

7. Hat sich über die Jahre verändert, was
mir wichtig ist?
8. Wie viele Dinge besitze ich etwa?
9. Welche davon würde ich vermissen oder
bei welchen nicht einmal ihr Verschwinden
bemerken?
10. Wo finde ich Trost, wenn mein Herz
verliert, woran es hängt?

Pastorin Susanne Nießner-Brose,
Bremen-Nord



*Hinweis:
In der Region „Weser und umzu“ schreiben
Pastor, Pastorinnen oder Laienmitglieder jeweils
für alle Gemeindebriefe die Andacht. Das ist Teil
unserer Zusammenarbeit. Zur Region gehören
die Gemeindebezirke Bookholzberg, Bremen,
Bremen-Nord und Delmenhorst- Neerstedt.*



Passion gedenken - Ostern feiern

Ostern ist das
wichtigste
christliche Fest.
Wir feiern die
Auferstehung

Jesu Christi von den Toten. Als Christen haben
wir die Hoffnung, dass nicht der Tod die Macht
hat, sondern das Leben. Denn Gott hat dem
Tod widersprochen und will, dass wir leben.
„Ich lebe und ihr sollt auch leben“, sagt Jesus
im Johannesevangelium (14,19).
In der Gemeinde feiern wir eine Woche vor
Ostern Palmsonntag. In Ghanaischen
Gemeinden gibt es die Tradition mit
Palmwedeln um die Kirche zu ziehen und zum
Glauben einzuladen. Levinia Bentum hat uns
davon erzählt. Wir freuen uns, wenn die
ghanaischen Geschwister an Palmsonntag
(13.4.) wieder ihre Lieder für uns singen und
uns in Bewegung bringen werden. Wir bleiben

aber in der Kirche.
Am Karfreitag (18.4.) gedenken wir zur
Sterbestunde Jesu um 15 Uhr an seinen Tod.
Wir feiern auch das Heilige Abendmahl.
Ostersonntag feiern wir
dann das Leben.
Wir laden zu einem
internationalen
Osterfrühstück um 9.30
Uhr ein. Wir bitten um
Anmeldung und um
einen Beitrag für den
Frühstückstisch. Listen
hängen rechtzeitig in
der Kirche aus.
Im Anschluss an das Frühstück feiern wir den
Ostergottesdienst. Das Ostereiersuchen in der
Sonntagsschule darf natürlich auch nicht
fehlen.



Katharina Lange

Familiengottesdienst

„Wunderbar geschaffen!“ Das ist das Thema
des Weltgebetstags, das wir beim
Familiengottesdienst am 09.
März in unserer Erlöserkirche
noch einmal aufgreifen
wollen. Alle, Groß und Klein,
sind eingeladen,
miteinander das



Weltgebetstagsland Cookinseln zu entdecken

und zu erfahren:
Gott hat alles wunderbar gemacht, die ganze
Schöpfung und jeden Einzelnen von uns! Das
feiern wir mit vielen Aktionen, neuen Liedern
und ein paar Kostproben von dieser Südsee-
Region.

Bettina Franz

buten



Zeltlager in Westerkappeln

27. bis 29. Juni

Wir übernachten auf einer Wiese in kleinen Zelten, machen ein tolles Geländespiel, werden ein großes Lagerfeuer mit Stockbrot machen und viel Zeit mit Geschichten, Liedern und Spielen gemeinsam verbringen. (siehe Seite 9)
Sagt mit bitte bald Bescheid, wenn ihr mitkommen wollt!

Bettina

Regionalgottesdienst in Bookholzberg

30. März 2025 11 Uhr

Familiengottesdienst, Predigt: Pastorin Ruthild Steinert, Abschluss des regionalen Kinderwochenendes, Adresse: Friedensweg 2, Bookholzberg

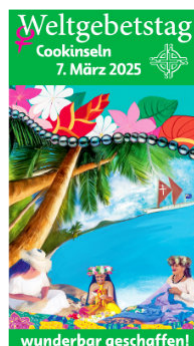
Jährliche Konferenz

7. bis 11. Mai unter der Leitung von der neuen Bischofperson

Weltgebetstag

In diesem Jahr haben Christinnen von den Cook-Inseln die Liturgie erarbeitet.

Am 7. März sind alle um 17.00 Uhr in die Kirche St. Remberti eingeladen, um dank dieser ökumenischen, weltweiten Aktion viel von der Inselgruppe auf der anderen Seite der Erde zu erfahren.



innen

Gesprächskreis „Gott in unserer Welt“

jeweils 14.30 Uhr

Donnerstag 20. März

Thema: Wie lebt es sich in der Stadt? Wie lebt man auf dem Land? (in Anlehnung an unterwegs 3+4/2025)

Donnerstag 24. April

Thema: „Aus der Zwiebel wächst die Blume“ – VerWANDLungen im Leben

Donnerstag 22. Mai

Thema: 80 Jahre Frieden in Deutschland



Familiengottesdienst

am 09. März in unserer Erlöserkirche (siehe Seite 2)



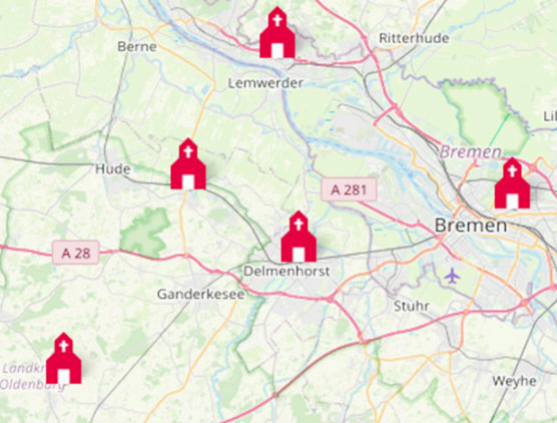
Osterfrühstück

Wir laden zu einem internationalen Osterfrühstück am 20. April um 9.30 Uhr ein (siehe Seite 2)

Osteropfer

Ihr Osteropfer können Sie überweisen auf unser Gemeindep konto bei der Sparkasse Bremen IBAN: DE66 2905 0101 0010 2773 58 oder im Umschlag in der Gemeinde abgeben. Sie helfen damit, die Arbeit in unserer Gemeinde zu finanzieren. Vielen Dank!

Der Finanzausschuss



Aus der Region

Bremen-Nord

Am 1. Advent 2024 haben sich drei iranische Christen als Kirchenglieder der EmK aufnehmen lassen. Ein Grund zu großer Freude für die Vegesacker Gemeinde.

Neujahrsspaziergang der Delmenhorster

Am Neujahrstag trafen sich Delmenhorster Gemeindeglieder zu einem Neujahrsspaziergang am Gut Varrel in Stuhr. Unterwegs machte die Gruppe immer wieder Halt, um einen meditativen Text, ein Bibelwort, eine Impulsfrage zu hören. Der Spaziergang endete mit Gebet und Segen unter dem Kreuz auf dem Gut Varrel.

Alles auf eine Karte

Herzliche Einladung nach Bookholzberg für Menschen ab 6 (Tagsüber können auch schon 5-jährige mitmachen)

Vom 29. – 30. März sind die Kinder der Gemeinden in Weser Umzu ab 16:00 zu einem Kindertag mit Übernachtung eingeladen. Wir wollen zusammen singen, backen, tanzen, basteln, toben, spielen und viel Spaß haben. Kinder aus Bookholzberg freuen sich schon

darauf, gemeinsam mit Kindern anderer Gemeinden und deren Leiterin ein spannendes Wochenende zu erleben. Nach dem Familiengottesdienst am 30.3. werden vermutlich müde, aber hoffentlich fröhliche Kinder wieder nach Hause fahren. Wir sind dankbar für einen Solidaritätsbeitrag von 12 Euro pro Kind, Geschwister sind für 7 Euro dabei. (Bezahlung ist nicht die Bedingung für die Teilnahme).

Kostbarer als....

Ist das Thema des Regionalgottesdienstes am 30.3. 25 für die Gemeinden in Weser Umzu um 11:00 Uhr in Bookholzberg. Zum Abschluss des Kinderwochenendes (s.o.) möchten wir einen regionalen Familiengottesdienst feiern und laden herzlich dazu ein.



Willkommen – internationale Gemeinde sein

Willkommen – so steht es in verschiedenen Sprachen an der Fassade unserer Erlöserkirche.

Wir als Gemeinde wollen das Willkommen leben. Menschen aus aller Welt sollen sich bei uns wohl- und willkommen fühlen. Viele Menschen mit Migrationshintergrund sind nicht mehr Gäste, sondern Glieder und



Mitarbeitende in der Gemeinde. Im Vorstand arbeiten Menschen mit ghanaischen, iranischen und deutschen Wurzeln

mit. In den Gottesdiensten wird die Lesung in Farsi und Deutsch gelesen. Eine PowerPoint mit Bildern und Stichpunkten in Deutsch, Englisch und Farsi erleichtert das Verstehen. Die Gebetszeit ist offen für Gebete in jeglicher Sprache. Gott hört sie alle. Es ist herausfordernd, mit verschiedenen Prägungen und Kulturen, gemeinsam Gemeinde zu sein. Es ist vor allem ein großer Reichtum.

Seit zehn Jahren öffnet **jeden Freitag von 16 bis 18.30 Uhr das Café Tiramisu**. Im Sprach-

Café wird Deutsch-Sprechen geübt. Parallel dazu wird zum Gespräch über die Bibel und den Glauben in „**Bibel für Alle**“ eingeladen. „Alle“ meint wirklich alle: sowohl die, die schon lange im Glauben unterwegs sind, als auch die, die noch suchen oder erst vor kurzem zum christlichen Glauben gekommen sind.

Vor ca. 10 Jahren wurde in Deutschland viel von Willkommenskultur gesprochen. Viele haben sich damals engagiert. Auch unsere Gemeinde. Sie wollten den Menschen helfen, die aus ihren Heimatländern flüchteten. Doch irgendwann kippte die Stimmung in Deutschland, ja europaweit. Mittlerweile herrscht ein großes Misstrauen. Migration wird oft nur als Problem beschrieben. Menschen mit Migrationshintergrund erleben häufig Anfeindungen.

Wir als Gemeinde halten an dem Willkommen fest. Das hat was mit Jesus zu tun, der sagte: „Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen.“ (Matthäus 25, 35)



Wir haben Advent gefeiert

Am 2. Advent wurde im Anschluss an den Gottesdienst in großer Runde weiter Advent gefeiert. Wir hatten Mühe, dass jeder und jede einen Platz an einem adventlich geschmückten Tisch fand.

Beiträge von verschiedenen Leuten bereicherten den Nachmittag. Jihye z.B., unterstützt von Martin, las und spielte uns ein koreanisches Adventslied vor. Marlene Voigt erzählte von einer Adventserfahrung in ihrer Jugendzeit. Bettina Franz fordert uns bei einem Adventsquiz heraus.

Die achtjährige Mia spielte „Vom Himmel hoch“

Rückblick auf Silvester

Als Levinia erzählte, dass in Ghana die ganze Gemeinde den Silvesterabend gemeinsam verbringt, wollten Jörg und ich das auch in Bremen einmal ausprobieren. Schade, dass Levinia dann wegen Grippe nicht dabei sein konnte.

Etwa 30 Personen hatten sich angemeldet und etwa so viele kamen auch, allerdings zum Teil ganz andere Personen... nicht untypisch für unsere bunte Gemeinde, in der spontane Einfälle, aber auch Missverständnisse aufgrund von Sprache und Kultur öfters vorkommen.

Um 18.00 Uhr halfen einige bei der Vorbereitung des Raclette-Essens und um

am Klavier. Die Gemeinde sang mit. Im Tiramisu haben die Bibel für Alle-Gruppe gemeinsam mit den Sprach Café-Besuchenden Advent gefeiert. Für manche war das typische Adventsgebäck wie Pfefferkuchen und Klaben fremd. „O Tannenbaum“ kannten viele von ihren Sprachkursen und sangen es mit. Dazu passte dann auch das Christbaumkerzenspiel, bei dem man Süßigkeiten oder Aufgaben gewinnen konnte. Über Sprach- und Religionsgrenzen hinaus hatten wir an diesem Nachmittag eine gute Gemeinschaft. Es war ein bisschen „Friede auf Erden“, nach dem wir uns so sehr sehnen. Katharina Lange

19.00 Uhr eröffnete Katharina den Abend mit einer besinnlichen Stunde – es berührte mein Herz, wie viele Teilnehmer von ihren schönen, aber auch schwierigen Momenten in 2024 erzählten.

In vier Tischgruppen ließen wir uns danach viel Zeit für das gemeinsame Essen, das durch mitgebrachte Spezialitäten noch bereichert wurde, aber auch für Gespräche, Musik und Tanz. Bettina Franz



Kinder fragen Großeltern: Wie war das mit Jesu Geburt?

Das Krippenspiel in der Erlöserkirche forderte auf, sich zu entscheiden: Folgt man dem mächtigen Augustus oder dem Kind in der Krippe?

Das Finale war berührend: Alle Schauspieler versammelten sich an der Krippe und sangen mit der Gemeinde: „Ich steh an deiner Krippe“ hier. Begonnen hatte das Krippenspiel mit folgender Szene: Kinder bitten ihre Großeltern, die Weihnachtsgeschichte zu erzählen. Dazu schlugen Oma und Opa, gespielt von Brigitte und Jonathan, die Bibel auf. Sie erklären, was an Weihnachten geschehen ist: Kaiser Augustus ordnet eine Volkszählung an, um Steuern einzutreiben. Josef erzählt, dass sie über hundert Kilometer zu Fuß nach Bethlehem laufen müssen. Maria macht klar, dass dies kein „Spaziergang mit Picknick und schöner Aussicht“ war. Als Maria und Josef in Betlehem keine Unterkunft finden, greift Oma ein – „Ich kann das nicht



mit ansehen!“ – sie zeigt Josef einen Stall als Unterkunft. Die Hirten fragen nach dem Namen des Kindes. Maria antwortet: „Jesus, das heißt 'Gott rettet.'“

Das Krippenspiel forderte die Zuschauer auf, ihre Haltung zu dem Kind in der Krippe zu überdenken. In der Predigt fasste Pastor Michael Putzke dies so zusammen: „Wem folgst Du? Dem mächtigen Augustus oder dem Kind in der Krippe?“ Jesus lehrt uns, dass jeder Mensch geliebt ist und Würde besitzt. Der Friede, den Gott bringt, soll allen Menschen gelten – nicht nur dem Kaiser in Rom.

Als Gemeinde der Erlöserkirche laden wir ein, miteinander Glauben zu leben und Jesus zu folgen. So standen wir, Menschen aus vielen Nationen, in der Christvesper zusammen an der Krippe und sangen „Ich steh an deiner Krippe, oh Jesu, du mein Leben“.

Michael Putzke





Liebe Kinder,

wie immer gibt es zum neuen Jahr einen Satz aus der Bibel, der uns durch das ganze Jahr begleitet: Prüft alles und behaltet das Gute – so heißt er diesmal. In der Sonntagschule wollen wir diesem Satz wie echte Forscher oder Detektive auf den Grund gehen... und entdecken, was er mit unserem Leben zu tun hat. Macht ihr mit? Jeden Sonntag um 10.30 Uhr beginnen wir gemeinsam mit den Großen den Gottesdienst und machen dann mit eigenem Programm für euch weiter!

Und ganz wichtig: Es gibt zwei Termine, die ihr euch unbedingt merken müsst und auch euren Freunden weitersagen könnt:

Am Samstag, den 29.03. dreht sich alles um einen großen Schatz! Wir wollen nach Bookholzberg fahren und dort einen Tag mit vielen anderen Kindern verbringen, und wer

mindestens 6 Jahre alt ist, darf mit allen in der Kirche übernachten! Um 15.30 Uhr soll es in der EmK in Bookholzberg losgehen. Also meldet euch bei mir an, dann erfahrt ihr mehr zum Thema und wie ihr hinkommt und was alles mitzubringen ist!

Und auch das **Zeltlager in Westerkappeln** wird wieder stattfinden, und zwar diesmal vom **27. bis 29.06.** Bald gibt es auch die Anmelde-Flyer, aber haltet euch dieses Wochenende schon mal frei!

Herzliche Frühlingsgrüße!
Bettina



Wechsel in der Leitung – Veränderungen in den Strukturen

Schon auf der letzten Jährlichen Konferenz wurden zwei neue Superintendenten berufen. Wo bisher drei Personen die Leitung von drei Distrikten innehatten, werden es künftig nur noch zwei sein, nämlich Holger Sieweck (r.o.) und Olaf Wischhöfer (r.u.).

Es soll dann nur noch einen Distrikt geben. In Folge werden die Regionen mehr Gewicht bekommen. Doch was das konkret heißt, muss noch gemeinsam herausgefunden werden. Noch ist viel im Fluss. In Weser-Ems gibt es ja schon langjährige bewährte Erfahrungen in der Zusammenarbeit an verschiedenen Stellen. Superintendentin Irene Kraft wird am 12. März das letzte Mal die Bezirkskonferenz auf dem Bezirk leiten. Mit großem Einsatz und viel Kompetenz hat sie zehn Jahre lang dem Hamburger Distrikt als Superintendentin gedient. Vielen Dank dafür. Sie wird die Gemeinde Bremen noch einmal im Gottesdienst am 18. Mai besuchen. Da können wir von ihr Abschied nehmen.

Wenn Sie den Gemeindebrief lesen, wird auf der Zentralkonferenz die neue Bischofperson



gewählt sein. Die Wahl fand aber erst nach Drucklegung statt. Feststeht, dass die Tagung der Norddeutschen Jährlichen Konferenz, die vom 7. bis 11. Mai in Berlin-Lankwitz stattfindet, von einem neuen Bischof, einer neuen Bischöfin geleitet wird. Wir können gespannt sein. Im Abschlussgottesdienst am 11. Mai um 10 Uhr findet der Amtswechsel im Superintendentenamts statt. Dieser Gottesdienst wird per Stream in die Gemeinden übertragen.

Katharina Lange

BASTELECKE Ostergras

Was du brauchst:
- Pflanzschalen (Tassen, Schalen, Eierschalen usw.)
- Grassamen
- Watte
- Pflanzensprüher

So wird's gemacht:

- 1 Als Pflanzschale kann man flache Gefäße verwenden. Auch halbe Eierschalen oder Tassen können hübsch aussehen.
- 2 Das Pflanzgefäß wird locker mit handelsüblicher Watte ausgelegt.
- 3 Dann muss gut gewässert werden. Das kann man am besten mit einem Pflanzensprüher machen.
- 4 Die Pflanzung regelmäßig feucht halten und auf die Fensterbank stellen.
- 5 Nach ca. zwei Wochen hat das Ostergras eine ansehnliche Höhe erreicht. Dann kann man in den größeren Gefäßen sogar die Ostereier oder Süßigkeiten verstecken.

© www.kikifax.com

Gottesdienste und Veranstaltungen

Wir laden Sie herzlich ein

■ MÄRZ

Samstag	1.	10-15 Uhr	Gemeindebriefschulung
Sonntag	2.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Sonntagsschule. Im Anschluss Kirchenkaffee
Freitag	7.	16.00 Uhr	Café Tiramisu mit Bibel für Alle und Sprach-Café
		17.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag (siehe Seite 3)
Sonntag	9.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst Im Anschluss Kirchenkaffee
Mittwoch	12.	19.00 Uhr	Bezirkskonferenz
Donnerstag	13.	14.30 Uhr	Tag der Gemeinschaft
Freitag	14.	16.00 Uhr	Café Tiramisu mit Bibel für Alle und Sprach-Café
Sonntag	16.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Sonntagsschule. Im Anschluss Kirchenkaffee
Donnerstag	20.	14.30 Uhr	Gesprächskreis „Gott in unserer Welt“ (ausnahmsweise am 3. Do)
Freitag	21.	16.00 Uhr	Café Tiramisu mit Bibel für Alle und Sprach-Café
Sonntag	23.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Sonntagsschule. Im Anschluss Kirchenkaffee
Freitag	28.	10.30 Uhr	Café Tiramisu mit Bibel für Alle und Sprach-Café
Sonntag	30.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst in Bookholzberg (siehe Seite 5) Achtung in der Erlöserkirche in Bremen findet kein Gottesdienst statt! Bitte Sommerzeit beachten !

■ APRIL

Mittwoch	2.	14.00 Uhr	Redaktionssitzung Gemeindebrief
Freitag	4.	16.00 Uhr	Café Tiramisu mit Bibel für Alle und Sprach-Café
Sonntag	6.	10.30 Uhr	Gottesdienst und Sonntagsschule. Im Anschluss Kirchenkaffee
Donnerstag	10.	14.30 Uhr	Tag der Gemeinschaft
Freitag	11.	16.00 Uhr	Café Tiramisu mit Bibel für Alle und Sprach-Café
Sonntag	13.	10.30 Uhr	Gottesdienst an Palmsonntag und Sonntagsschule. Im Anschluss Kirchenkaffee
Freitag	18.	15.00 Uhr	Gottesdienst zur Sterbestunde am Karfreitag mit Abendmahl An Karfreitag kein Café Tiramisu
Sonntag	20.	9.30 Uhr 10.30 Uhr	Osterfrühstück international - jede und jeder bringt etwas mit. Ostergottesdienst und Sonntagsschule. Im Anschluss Ostereiersuchen.
Donnerstag	24.	14.30 Uhr	Gesprächskreis „Gott in unserer Welt“
Freitag	25.	16.00 Uhr	Café Tiramisu mit Bibel für Alle und Sprach-Café
Sonntag	27.	10.30 Uhr	Gottesdienst und Sonntagsschule. Im Anschluss Kirchenkaffee

■ MAI

Freitag	2.	16.00 Uhr	Café Tiramisu mit Bibel für Alle und Sprach-Café
Sonntag	4.	10.30 Uhr	Gottesdienst und Sonntagsschule. Im Anschluss Kirchenkaffee
Donnerstag	8.	14.30 Uhr	Tag der Gemeinschaft
Freitag	9.	16.00 Uhr	Café Tiramisu mit Bibel für Alle und Sprach-Café
Sonntag	11.	10.00 Uhr	Online-Übertragung des Abschluss-Gottesdienstes der Tagung der NJK aus Berlin-Lankwitz Im Anschluss Kirchenkaffee
Freitag	16.	16.00 Uhr	Café Tiramisu mit Bibel für Alle und Sprach-Café
Sonntag	18.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Superintendentin Irene Kraft und Sonntagsschule. Im Anschluss Kirchenkaffee
Donnerstag	22.	14.30 Uhr	Gesprächskreis „Gott in unserer Welt“
Freitag	23.	16.00 Uhr	Café Tiramisu mit Bibel für Alle und Sprach-Café
Sonntag	25.	10.00 Uhr	Gottesdienst und Sonntagsschule. Im Anschluss Kirchenkaffee
Freitag	30.	16.00 Uhr	Café Tiramisu mit Bibel für Alle und Sprach-Café
Sonntag	1.6.	10.00 Uhr	Gottesdienst und Sonntagsschule. Im Anschluss Kirchenkaffee



Gottesdienste der eritreisch-orthodoxen Gemeinde:

15. März, 26. April, 10. Mai

Gemeindefest –Termin bitte vormerken!

Am **15. Juni** feiern wir in diesem Jahr unser Gemeindefest. Wir beginnen mit einem Gottesdienst, in dem sich Ursula Tietgen als Glied in unsere Kirche aufnehmen lässt. Darüber freuen wir uns sehr. Im Anschluss wollen wir miteinander essen, grillen, spielen, singen und unsere Gemeinschaft feiern.

Mit einem Segenswort

grüßen wir unsere
altgewordenen und kranken
Geschwister,
die nicht mehr in den
Gottesdienst kommen können:

Ja, *Gott*, der Herr, ist die *Sonne*,
die uns *Licht* und *Leben gibt*.
Er ist der *Schild*, der uns beschützt .
Er schenkt uns seine *Liebe* und nimmt
uns in Ehren auf. Allen, die untadelig leben,
gewährt er das *höchste Glück*.

Psalm 84, 12

Nachrufe

Am **22. Januar** starb **Elisabeth Steffens** im Alter von 94 Jahren. Geboren in Pommern, wo sie als Kind in der Methodistenkirche getauft wurde, kam ihre Familie nach der Flucht zunächst in Oldenburg unter. In der Delmenhorster Gemeinde ließ sie sich später als Glied aufnehmen. Danach führte sie ihr Weg nach Bremen. In der Gemeinde engagierte sie sich vor allem im Chor. Ihre letzten Jahre lebte sie in der Parkresidenz in der Markusallee. Die Trauerfeier fand am 21. Februar auf dem Huchtinger Friedhof statt.

In der Nacht zum **28. Januar** starb unser ältestes Gemeindeglied **Irmgard Schneider**. Sie durfte 101 Jahre alt werden. Letzten November konnte sie noch einmal einen Gottesdienst in der Erlöserkirche mitfeiern. Als Irmgard Schneider in den Ruhestand ging, hat sie in der Gemeinde die Verantwortung für den „Tag der Gemeinschaft“ übernommen. Ihr damaliger Pastor Karl Heinz Voigt erinnerte sich daran, wie sie mit großer Treue einmal im Monat diesen Tag gestaltete und damit vielen Älteren in der Gemeinde einen schönen Tag bereitete. Am 11. Februar wurde sie auf dem Friedhof in Oberneuland bestattet.

Katharina Lange

Herzlich Willkommen

kleiner

Siegfried Leiphold

„Ist es da?“ so wurde häufig im Dezember in der Gemeinde gefragt. Tabea Kolze-Leipoldt und Martin Leipoldt erwarteten nämlich ihr zweites Kind und das ließ etwas auf sich warten. Am 21. Dezember erblickte nun Siegfried Ephraim Leipoldt das Licht der Welt. Wir freuen uns mit den Eltern und seiner großen Schwester Inge Thea über das Geschenk des neuen Lebens und wünschen der Familie Gottes Segen.

Informationen:

Abwesenheit des Pastors/ der Pastorin:

4.-6.3. Distriktsversammlung in Oese
27.-30.3. Urlaub
28.4.-4.5. Urlaub
5.-11.5. Jährliche Konferenz

Danke

Unsere Kirche ist eine durch den Einsatz vieler Dienste wird die attraktiv. Manche Dienste sind für jeden sichtbar, andere finden eher im Verborgenen statt. Heute wollen wir einen **herzlichen Dank** an alle sagen, die für die Sauberkeit in unseren Kirchenräumen sorgen: Danke allen, die beim Kirchenputztag am 22.2. geholfen haben und danke an die Putzteams, die jede Woche die Reinigung übernehmen: Laïma, Taher, Issa, Sharzad, Leila, Masoomeh und Bettina. Weil wir immer wieder Ausfälle durch Erkrankung haben, brauchen wir dringend weitere Unterstützung!
Bitte meldet euch bei mir!
Bettina

Quellen:

Deckseite: dei-r-e5KHSqBJfw8-unsplash
Rückseite: Rike_pixelio.de
Seite 2 : gemeindebrief.de
Seite 3 : gemeindebrief.de
Seite 10: Ruof
Seite 13: Thomas Weiss_pixelio.de
Restliche Bilder aus der Gemeinde

Auferstanden,



auferstanden
ist der Herr

Er ist wahrhaftig auferstanden !



Erlöserkirche Bremen

Schwachhauser Heerstraße 179

28211 Bremen

Pastoren:

Katharina Lange, Michael Putzke

Telefon : 0421/ 367 664 71

Email: bremen@emk.de

Web: www.emk-bremen.de

Kontoverbindung: Sparkasse Bremen

DE66 2905 0101 0010 2773 58